

von ihren chronologischen Angaben einen sehr eingeschränkten Gebrauch gemacht hat. Vom Beginn des 11. Jh. angefangen, sind die meisten Jahreszahlen der *Chronica minor* in M weggelassen, während P hierin mit den übrigen Handschriften übereinstimmt¹; gleichzeitig hat der Compiler auch manche andere auf die zeitliche Ordnung der Ereignisse bezügliche Wendung seiner Vorlage übersprungen². Dieses Verhalten kann weder durch äusserliche Ursachen erklärt, noch auch als eine gegenüber der Chronologie geübte Gleichgültigkeit gedeutet werden; denn in zahlreichen anderen Fällen hat der Compiler die Zeitangaben durch solche, die er in anderen Quellen fand, ersetzt³, oder neue Jahreszahlen eingeschoben, wo seine Hauptvorlage, die *Chronica minor*, überhaupt keine solchen enthielt⁴. Nicht alle diese Veränderungen und Zuthaten bedeuten auch wirkliche Verbesserungen, aber die Absicht, die chronologischen Daten der *Chronica minor* zu emendieren und zu ergänzen, hat ihnen sicher zu Grunde gelegen. Und so wird auch die Weglassung so vieler in dieser Quelle enthaltener Jahreszahlen kaum anders zu erklären sein, als durch die Annahme, dass der Compiler den chronologischen Angaben der *Chronica minor* kein Vertrauen schenkte. Es verdient als Zeichen einer gewissen Kritik hervorgehoben zu werden, dass unser Com-

1) Es fehlen in M im Vergleich zu dem in SS. XXIV gedruckten, mit P übereinstimmenden Text der *Chronica minor* folgende Zeitangaben, u. z. zu S. 188: Anno domini 1020 und 1025; zu S. 189: a. d. 1028. 1040. 1050 und 1054; zu S. 190: a. d. 1057 und 1059; zu S. 191: a. d. 1111; zu S. 193: a. d. 1190 bzw. 1193 (so P) und 1181; zu S. 194: a. d. 1190. 1208. 1200 und 1206; zu S. 197: a. d. 1224 und 1225; zu S. 198: a. d. 1237; zu S. 200: a. d. 1249; zu S. 201: a. d. 1248; zu S. 202: Hec acta sunt a. d. 1256. — Aus der Cont. VI. (S. 213) fehlen a. d. 1269, das erste a. d. 1270 (bzw. 1261) und a. d. 1271. 2) So fehlen: 'Sub eodem imperatore' S. 188, 22, 'defuncto Alexandro papa' S. 193, 33, 'Heinricus f. Frid. imperium adeptus' S. 194, 8, 'Huius pape Innocencii III. pontificatus anno X.' S. 194, 27 und 'Defuncto Innocencio papa III.' S. 196, 35; mehrfach hat der Compiler auch die Regierungsdauer der Päpste und ihre vom hl. Petrus an gerechnete Ordnungszahl übersprungen, so bei Lucius II., Eugen III., Coelestin III. und Honorius III.; ebenso ist bei Kaiser Friedrich II. S. 196, 33 die von Kaiser Augustus an gerechnete Ordnungszahl 100. weggeblieben. 3) So liest M S. 190, 5 statt 1056: 1057; 191, 4 statt 1082: 1087; 192, 10 statt 1125: 1135; 192, 16 statt 1138: 1154; 195, 14 statt 1212: 1210; 197, 3 statt 1219: 1218; 201, 14 statt 'ipso eodem anno' (d. i. 1247): 1250; 201, 18 statt 1252: 1251; 213, 32 statt 1278: 1277. 4) Eingefügt sind in M folgende Jahreszahlen: zu 191, 10: 1100; 191, 12: 1118; 193, 13: 1174; 193, 40: 1182; 194, 7: 1186; 194, 10: 1217 (verlesen oder verschrieben aus MCXCVII); 201, 20: 1254.